



Tief erschüttert erhielten wir die traurige Nachricht, dass am 27. Februar mein innigstgeliebter, treuer Bräutigam

Hans Feik

Vizefeldwebel im Infanterie-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 116, 5. Komp.
Inhaber des Eisernen Kreuzes

nach 19 monatlicher treuer Pflichterfüllung den Tod fürs Vaterland erlitten hat.

In tiefstem Schmerz die trauernden Hinterbliebenen:
**Anna Graulich nebst Eltern und Geschwister
Familie Feik.**

Giessen, Mengshausen, den 5. März 1916.

1758

Im Kampf fürs Vaterland fiel am 25. Februar beim Sturm auf eine Höhe unser lieber treuer Sohn, unser guter Bruder und Schwager

Wilhelm Theobald

Leutnant im Infanterie-Regiment
„Kaiser Wilhelm“ Nr. 116.

Inhaber des Eisernen Kreuzes und der hessischen Tapferkeitsmedaille.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Landgerichtspräsident Theobald.

Darmstadt, den 4. März 1916.

1752D

Fern von der Heimat, fern von deinen Lieben,
Ruhst du nun aus in fremdem Land
Bei den Helden, die auch noch fielen
Für das teure Vaterland.
Ach, viel zu früh verließest du hier die Deinen,
Die in der fernem Heimat um dich weinen.
Können wir dein Grab nicht schmücken,
Trauernd an der Gruft nicht stehen,
Auf zum Himmel wollen wir blicken,
Wo wir uns einst wiedersehn.

In treuer Pflichterfüllung seit Anfang des Krieges starb am 25. Februar den Heldentod fürs Vaterland bei einem Sturmangriff unser einziger, innigstgeliebter, braver, fleissiger und unvergesslicher Sohn und Bruder

Richard Schmidt

Muskotier im Infanterie-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 116, 4. Kompagnie im Alter von 22 Jahren.

In tiefem Schmerz:

Ferdinand Schmidt

Veronika Schmidt, geb. Roif

Hedwig Schmidt

Melinen Schmidt.

1756

Birklar, den 4. März 1916.

Am 3. März starb infolge schwerer Verwundung den Heldentod im Lazarett unser lieber, guter Sohn, Bruder, Enkel, Schwager, Neffe und Onkel

Willi Otto

Unteroffizier im Infanterie-Regiment Nr. 116.

Inhaber des Eisernen Kreuzes sowie der Hessischen Tapferkeitsmedaille.

In tiefer Trauer:
Familie Fr. Otto.

08118

Giessen, Leipzig, Friedberg, Beerfelden, Darmstadt, Offenbach, Berlin, Butzbach, Halle, am 6. März 1916.

Innigen Dank

sagen wir allen, die uns bei dem Heimgange unserer lieben Mutter ihre Freundschaft und Teilnahme in so herzlicher Weise bekundet haben.

08116

Karl und Ludwig Lampus.

Statt Karten

Ihre gestern vollsogene Verlobung beehren sich anzuzeigen.

**Pauline Gerhard
Albert Schleufe**

Steinbach

Stedenburg

Statt besonderer Anzeige.

Die glückliche Geburt eines gesunden

Jungen

zeigen hochehrent an

1775

Hauptmann Waldschmidt und Frau

Eifr. geb. Fuhrmeister.

Wiesbaden (Leberberg), 4. März 1916.

Die Geburt eines gesunden Jungens

zeigen hochehrent an

Gustav Jördens und Frau geb. Neun.

08119

Holzversteigerung

Häufige Oberförsterei Dohrenholms.
Freitag, den 10. März, vormittags 10 Uhr, Dittreit
a) **Rusohls:** 7 Nadelbäume, 13-14 Stm. Durdon, 12-14 Stm. lang, 1,48 Stm. 47 Nadelstangen 1-III, 81 Stm. zu Sperrn und Weiterbäumen, 4200 Nadelstangen zumest sehr gute Bohlenstangen.
b) **Brennbolz:** 15 Stm. Nadelstämme, 7 Stm. Eichenstämme, 11 Stm. Eichenstämme, 7 Stm. Eichenstämme, 16 Stm. Nadelholzstämme, 500 Buchenweissen, 4000 Eichenstämme und Ahornen, 100 Eichenweissen, 200 Nadelholzweissen.
Zusammenkunft: Auf der Kreisstraße am Aufgang des Dittreit Nadelwald nach Bellingshausen zu. 17573.

Berwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, dass unser innigstgeliebtes

Mariechen

im Alter von 5 Jahren nach kurzem schwerem Leiden sanft entschlafen ist.

Familie Friedrich Weller.
Familie Hilfling Bernhardt.
Familie Wilhelm Bernhardt.
Familie Ludwig Weller Witw.

Rein-Inden, Friedberg, 4. März 1916.

Die Beerdigung findet Dienstag nachmittags 4/3 Uhr vom Sterbehause, Frankfurter Str. 4, aus statt. 08120

Keine Butternet mehr! Brotanstrich!
vollständiger Ersatz für Butter, Margarine und Fett, auch für Saucen zu verwenden. An Güte u. Billigkeit unübertroffen. Probierprobe 1,25 RM. franco bei Bestimmung d. Packung. Radn. 20 Bja. mehr. Wiederholter Rabatt. Monchan, Düsseldorf, Corneliustr. 32. 17585

Frische Fische

Mittwoch früh und Donnerstag eintreffend:

Feinste holländ. Angel-Schellfische

1-4 Pfundig

Prima holländ. Cablian ohne Kopf in Fischen von 3/4 bis 6 Stk. sowie im Auschnitt.

Die holl. Bratfische, ungewaschen, empfehlen

07858

Gebrüder Verdny,
Bahnhofstraße 27. Fernsprecher 231.

Urteile aus der ärztlichen Praxis über Neura-Lecithin-Perlen

Edelnährstoff für Nerven und Blut.

Die Versuche, die ich mit Neura-Lecithin gemacht habe, zeigten alle die hervorragendste ginstige Beeinflussung des Appetits sowie Kräftezunahme, vor allem aber eine Abnahme der nervösen Unruhe. Dr. med. Popper, Hamburg, Spezialarzt für Chirurgie.

Ich bin überrascht wegen des angenehmen Geschmacks Ihrer Neura-Lecithinpräparate, ich habe alles möglichsten gut selbst probiert, doch keins so gut gefunden.

Dr. med. Grise, Frauenarzt, Hamburg.

Man beachte Wertzeichen „Neura“ und den hohen Gehalt an Reineleithin, (zirka 7/8 Gramm 87/100 Reineleithin pro Perle). Hergestellt unter Kontrolle einer staatlichen Untersuchungsstation. Erhältlich in Apotheken in Schachteln zu 4, 250, 430, 700, 1200.

3123a

Giesener Hausfrauenverein Ausstellung von Gelatineispeisen

(ungefähr 100 verschiedene Gerichte) in den Räumen des „Metropol“, Bismarckstr. 5. Geöffnet.

Mittwoch, 8. März, von 3-6 Uhr nachm.
Donnerstag, 9. März, von 11-1 Uhr vorm.
Freitag, 10. März, von 3-6 Uhr nachm.

Nachbücher für Gelatineispeisen werden zum Preise von 10 Bja. abgegeben. Jedem einzelnen Gerichte und die Verzehrkosten beizugeben. Jede Speise ist verpackt.

Eintritt: für Mitglieder bei Vorzeigen der Mitgliedskarte frei, für Nichtmitglieder 20 Bja. 1770D

Es werden Kopien des Verzeichnisses zum Preise von 10 Bja. abgegeben. Der Vorstand.

Allg. Deutsch. Frauenverein Crisisgruppe Gießen.

Ausflugstafel für Frauenberufe.

Frauen u. Mädchen erhalten unentgeltlich Mat und Auschnitt für alle Berufe im alten Rathaus. Dienstag 14. Dienstag abends von 7 bis 8 Uhr.

Rechtshilfe.

Frauen u. Mädchen erhalten unentgeltlich Mat und Auschnitt in Rechtsangelegenheiten im alten Rathaus Markt-platz 14 Mittwoch abends von 7-9 Uhr. 1770D

Zwangs-Verteuerung.

Dienstag, den 7. d. März, nach 3 Uhr sollen im Stadtsaal, Seltersweg 11, verdingt werden: 10000 Stück 2-teuer 5 St. awangswerte geg. bor vertiegt werden. 1035 Gießen, den 1. März 1916. Kramer, Gr. Wandmeister.

Miceschule.

Anmeldungen zu den am 14. März beginnenden Kurven im Kochen, Schneidern, Backen, Fleischnähen, Handarbeiten und Nähen sowie für die Haushaltungsschule werden bis Freitag, den 11. März, von 10-6 Uhr, im Schulhaus, Bismarckstr. 10, erbeten. Annulla auf das Schulgeld 5 Bja. 1770D
Probefeste in der Schule erhältlich. 1770